

Grohmann, Aberglauben und Gebräuche
aus Böhmen und Mähren. I. (1854)

S.144

Wenn eine Frau die ihr zu gehörige junge
Flachssaat zum erstenmale besucht, soll sie
Folgendes sprechen:

Gott grüsse dich mai lieber Flachs,
Doß d'mer bekümt en guden Wachs;
Doß d'mer ne ofängst ehnder zo blühn
Os bis d'mer thust gihn bis zum Knien.
Doß d'merne ehnder thust knötteln
Bis d'mer thust reechen zu Görteln.

(Joh.Hille aus Schönau. Prag 1853.
S.509.)

abgedr.H.Marzell, Die heimische Pflanzenwelt 43.